

Fortbildung

22.06.2026 09:00 Uhr - 06.10.2026 16:30 Uhr

Pain Nurse

Schmerzexpertin/Schmerzexperte in der geriatrischen Pflege - Palliative Care

Termine

1. Abschnitt: 22.06.2026 - 23.06.2026
2. Abschnitt: 27.07.2026 - 28.07.2026
3. Abschnitt: 05.10.2026 - 06.10.2026

Konzept und Umfang

Das Seminar ist in drei Abschnitte zu je 2 Tagen gegliedert. Zwischen Abschnitt 2 und 3 ist ein Leistungsnachweis in Form eines zu erarbeitenden und schriftlich einzureichenden Fallbeispiels aus der Einrichtung zu erbringen.

Einführende Überlegungen

"Den Tagen mehr Leben geben..."

– eines der Leitmotive einer modernen Palliative Care. Doch die gefühlte Lebensqualität ist schnell gemindert, wenn Schmerzen die Oberhand gewinnen. Besonders schwerwiegend: Vor allem dementiell erkrankten Menschen fällt es schwer, Schmerzen adäquat zu benennen. Dies stellt Pflegende regelmäßig vor große Herausforderungen.

Entsprechend ausgebildete Schmerzexpertinnen*-experten können hier entlasten: Sie führen ein effektives Schmerzmanagement durch, insbesondere bei hochaltrigen, multimorbiden und geriatrischen Bewohnern. Darüber hinaus beraten, begleiten und unterstützen sie ihre Kolleginnen und Kollegen und tragen so maßgeblich zum Erhalt der Lebensqualität der Betroffenen bei.

Für die Patientinnen*Patienten, Pflegebedürftigen und Bewohner*innen sowie deren Angehörigen sind Schmerzexpertinnen*-experten ein Segen, für die Einrichtung ein Zeichen professioneller Pflege und ein wertvolles Qualitätskriterium.

Ziele

Sie erweitern Ihre pflegerische Fachkompetenz im akuten und chronischen Schmerzmanagement. Sie wissen um die Besonderheiten der Schmerzerfassung und -dokumentation bei älteren Menschen bzw. Menschen mit Demenz und sind in der Lage das Schmerzmanagement in Ihrer Einrichtung im Sinne einer Palliative Care professionell durchzuführen, zu beraten und zu begleiten.

Inhalte

Anforderungen an den pflegerischen Schmerzexperten
Anatomie, physiologische und pathologische Grundlagen der Schmerzentstehung
Bio-psycho-soziales Modell der Schmerzentstehung
Schmerzerfassung und -dokumentation
Besonderheiten bei Menschen mit Demenz
Medikamentöse und nicht medikamentöse Schmerztherapie

Schmerzassessment insbesondere bei Menschen im höheren Lebens-alter, mit kognitiven Einschränkungen, in palliativen Situationen
Schulung und Beratung

Methoden/Medien

Die Dozenten orientieren sich an den Prinzipien der Erwachsenen-bildung.
Ausgewählte Methoden und Sozialformen sind Impulsvorträge, Diskussion und die Arbeit in Kleingruppen.

Anmeldebedingungen

Patrick Hiebel, Algesiologische Fachassistenz, Palliative Care Pflegefach-kraft,
Gerontopsychiatrische Fachkraft, Wundexperte ICW, Altenpfleger
Jörg Christian Piechottka, ärztl. Leiter SAPV am Inn gGmbH, Facharzt Anästhesie,
Palliativmedizin

Zielgruppe:

Pflegekräfte in Krankenhäusern, Einrichtungen der stationären Altenhilfe und der ambulanten Pflege sowie Hospiz- und Palliativeinrichtungen

Termin:

22.06.2026 09:00 Uhr - 06.10.2026 16:30 Uhr

Kosten:

1.507,00 €

Für katholische Einrichtungen 1.435,00 €

(o.g. Preise inkl. Seminarunterlagen und Teilverpflegung)

Referent(inn)en:

Patrick Much-Hiebel (Altenpfleger)

Jörg Piechottka

Ansprechpartner:

Christiane von Lottner (c.vonlottner@katholischeakademie-regensburg.de, +49 (941) 56 96 - 26)

Anke Thiede (a.thiede@katholischeakademie-regensburg.de, +49 (941) 56 96 - 31)

Veranstaltungsnummer:

F 90-26